

## PRESSEINFORMATION

### **ISS Österreich: Neues Lieferantenportal von EDITEL öffnet digitale Lieferkette nun auch für kleinere Unternehmen**

**(Wien, 31. Mai 2023) – Der Elektronische Datenaustausch (EDI) wird zunehmend zum Standard in der Warenbeschaffung, aber viele kleinere Unternehmen verfügen nicht über die nötigen Ressourcen für eine volle EDI-Integration in ihre Systeme. Hier schaffen die webbasierten Portallösungen von EDITEL Abhilfe, für die lediglich ein Internetzugang benötigt wird: So können auch kleinere Lieferanten einfach, sicher und papierlos Bestellungen, Lieferscheine und Rechnungen mit ihren Auftraggebern austauschen. Ein gutes Beispiel dafür ist das kürzlich vom EDI-Dienstleister EDITEL umgesetzte Lieferantenportal für den Facility Management-Dienstleister ISS Österreich.**

Größere Unternehmen mit eigenem ERP-System und integrierter EDI-Lösung können jederzeit und rasch mit Geschäftspartnern ihre Daten elektronisch austauschen. Kleinere Unternehmen sind oft aus technischen oder wirtschaftlichen Gründen nicht in der Lage, Geschäftsdaten automatisiert auszutauschen – aber auch mit diesen Partnern ist strukturierte, digitale Kommunikation möglich, und zwar in Form eines webbasierten Lieferantenportals. „Lieferantenportale ermöglichen es jedem einzelnen Geschäftspartner – unabhängig ob EDI-fähig oder nicht – einfach und kostengünstig in die digitalen Geschäftsprozesse eingebunden zu werden“, erklärt Gerd Marlovits, Geschäftsführer von EDITEL Austria. Eine Lösung wie diese wurde nun von EDITEL für „taste’njoy“, die Eigenmarke für gehobene Mitarbeiterverpflegung von ISS Österreich, erfolgreich umgesetzt.

#### **Die gemeinsame Sprache EDI verbindet und beschleunigt die Geschäftsprozesse**

Mit „taste’njoy“ bietet ISS Österreich österreichweit an über 20 Standorten gehobene Mitarbeiterverpflegung an. So wurden im vergangenen Jahr insgesamt 1,8 Millionen Speisen direkt vor Ort beim Kunden zubereitet. Was es dafür braucht, sind jede Menge frische und hochqualitative Zutaten von ausgesuchten Lieferanten. Diese Lieferanten kommen aus den verschiedensten Bereichen und haben unterschiedliche IT-Konfigurationen. „ISS war nun gefordert, eine gemeinsame Lösung zu finden, um mit allen Geschäftspartnern in einer digitalen Sprache kommunizieren zu können“, erklärt Erich Steinreiber, CEO von ISS Österreich, und führt aus: „Bereits seit verganginem Jahr setzen wir für die Warenbeschaffung auf eine direkt in unser Warenwirtschaftssystem integrierte EDI-Lösung von EDITEL. Wir profitieren von EDI und können schnell, einfach und sicher Daten mit Geschäftspartnern austauschen, die bereits über eine vorhandene EDI-Anbindung verfügen. Für all jene Lieferanten, denen das aus technischen oder wirtschaftlichen Gründen – meist aufgrund einer kleinen Betriebsgröße – nicht möglich ist, nutzen wir nun das in Zusammenarbeit mit EDITEL errichtete Lieferantenportal.“

#### **Optimales Set-up macht sich bezahlt**

Die Nutzung des webbasierten EDI-Portals für Lieferanten ist einfach, aber bedarf sorgfältiger Vorbereitung. Um die optimale Anwendbarkeit für den Kunden zu gewährleisten, müssen bei der Einrichtung eines Lieferantenportals alle Details berücksichtigt werden, die für die Abwicklung der Geschäftsprozesse wichtig sind. Besonderer Fokus liegt auf der Nutzerfreundlichkeit: Das Portal muss für den User auch visuell gut und übersichtlich gestaltet sein, um die Dateneingabe so einfach wie möglich zu machen. Diese individuellen Einrichtungen erforderten seitens ISS und EDITEL in der Projektumsetzung einige Abstimmungen mit den einzelnen Lieferanten. „Aus jahrelanger Erfahrung empfehlen wir bei der Umsetzung eines Lieferantenportals, die Prozesse davor genau zu analysieren und

## PRESSEINFORMATION

idealerweise zu vereinheitlichen. Damit können bereits im Vorfeld etwaige Stolpersteine vermieden werden. Diese Schritte machen sich in weiterer Folge aber schnell bezahlt“, betont Gerd Marlovits von EDITEL.

### **Praxis-Test mit Bravour bestanden – nächste Schritte in Planung**

Mittlerweile nutzen Dutzende Lieferanten von ISS Österreich erfolgreich das neu errichtete Lieferantenportal und profitieren von der vereinheitlichten Kommunikation via EDI im Tagesgeschäft: Artikelkataloge (PRICAT), Bestellungen (ORDERS), Lieferscheine (DESADV) sowie inzwischen auch Rechnungen (INVOIC) werden ausschließlich auf digitalem Weg ausgetauscht. Erstes Fazit seitens ISS: „Die Prozesse laufen wesentlich schneller und genauer, da das gesamte Papierhandling und damit die manuellen Eingaben wegfallen“, so Harald Denk, Head of Country IT bei ISS Österreich. „Das Ziel, eine einfache und praktikable Lösung zu finden, deren Weg auch sämtliche Lieferanten gerne mitgehen, wurde erreicht und läuft zur vollsten Zufriedenheit aller Beteiligten – was nicht zuletzt auch an der guten Zusammenarbeit mit EDITEL liegt. Die fachliche Kompetenz und Flexibilität des gesamten Teams von EDITEL hat uns nachhaltig beeindruckt.“

Weitere Geschäftsbereiche wie etwa Lieferanten aus dem Facility Management-Bereich, Reinigung, Gebäudetechnik oder Security sollen nun ebenfalls bald digital an ISS Österreich angebunden werden.

### **Fotos, Abdruck honorarfrei**

Foto 1: Der ISS-Geschäftsbereich „taste’njoy“ nutzt ein neues Lieferantenportal von EDITEL © ISS

Foto 2: Gerd Marlovits, Geschäftsführer EDITEL Austria © EDITEL

Foto 3 v.l.n.r.: Erich Steinreiber (CEO) u. Harald Denk (Head of Country IT) von ISS Österreich © ISS

### **Über ISS Österreich**

ISS Österreich ist Marktführer für Facility Services. Mit rund 7.000 MitarbeiterInnen bietet das Unternehmen ein vielfältiges Leistungsportfolio rund um Büro- und Industriegebäude sowie Flughäfen und Gesundheitseinrichtungen in den Bereichen: Cleaning (Hygienelösungen), Technical (Gebäudetechnik), Food (MitarbeiterInnenverpflegung), Security (Sicherheitslösungen) & Support Services (Rezeption und interner Support), Workplace (Arbeitsplatzgestaltung) sowie IFS (integrierte Facility Services). ISS Österreich erwirtschaftete im Jahr 2022 rund 308 Mio. Euro an 13 Standorten.

[www.issworld.at](http://www.issworld.at)

### **Über EDITEL**

EDITEL, führender internationaler Anbieter von EDI-Lösungen (Electronic Data Interchange) mit Hauptsitz in Wien, ist spezialisiert auf die Optimierung von Supply Chain Prozessen unterschiedlichster Unternehmen und Branchen. Das Unternehmen verfügt über eine überregionale Reichweite durch zahlreiche Niederlassungen in Europa und ist damit der ideale Partner für international tätige Unternehmen. Über das EDI-Service eXite bietet EDITEL ein umfassendes Serviceportfolio, angefangen von EDI-Kommunikation bis hin zu EDI-Integration, Lieferantenportale und Web-EDI für KMU, e-Invoice-Lösungen, Digitale Archivierung und Business Monitoring. Die Erfahrung und Expertise von über 40 Jahren garantieren dabei die erfolgreiche Umsetzung auch umfangreicher EDI-Projekte.

[www.editel.at](http://www.editel.at) / [www.editel.eu](http://www.editel.eu) / [www.editel.cz](http://www.editel.cz) /

[www.editel.sk](http://www.editel.sk) / [www.editel.hu](http://www.editel.hu) / [www.editel.hr](http://www.editel.hr) / [www.editel.pl](http://www.editel.pl)

### **Pressekontakt**

Isabella Rath

Head of Marketing

EDITEL Austria GmbH

Brahmsplatz 3, 1040 Wien / Österreich

Telefon: +43 /1/ 505 86 02 - 306

E-Mail: [news@editel.at](mailto:news@editel.at)

EDI Blog: [www.editel.at/edi-blog](http://www.editel.at/edi-blog)